



Magdalena Hellwig, Dr. Ursula L. Hirs, Dr. Steffi Preißner

### **Weiterbildungsassistentin zur Fachärztin für Allgemeinmedizin im Vaisana – ein Erfahrungsbericht**

Vor zwei Jahren habe ich als Assistenzärztin im Vaisana begonnen und kann mir keine bessere Weiterbildungsstätte vorstellen!

Das liegt vor allen Dingen an dem netten und engagierten Team aus Ärzten und Arzthelferinnen, sowie dem freundlichen Patientenkontext, die mir nach mehreren Jahren Krankenhausstätigkeit den Einstieg in die ambulante Medizin so einfach gemacht haben.

So konnte ich mich von Anfang an auf die Versorgung und Betreuung meiner Patienten konzentrieren, da im Vaisana sämtliche nicht-medizinische Tätigkeiten von der Praxismanagerin übernommen oder koordiniert werden und auch bei Fragen oder Problemen mit der EDV bekommt man rasch Hilfe durch unseren EDV-Experten. Die eingespielten Abläufe und durchdachte Organisation aber allem voran die sehr engagierten Helferinnen sorgen dafür, dass man hier noch genug Zeit für seine Patienten hat. Sich seinen Patienten widmen zu können ist ein Privileg, das die Qualität meiner Weiterbildung entscheidend beeinflusst und in hohem Maße zu meiner persönlichen Zufriedenheit in der Ausübung des Arztberufes beiträgt.

Unter Supervision erfahrener Untersucher habe ich hier eine exzellente Ultraschallausbildung an modernen Sonographie-Geräten erhalten, sodass ich jetzt bereits die für den Facharzt erforderlichen Voraussetzungen erfüllen konnte. In einer Einzelpraxis hätte das durch die wenigen Untersuchungen dieser Art wesentlich mehr Zeit benötigt. Darüber hinaus gibt es ein breites Spektrum an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten, die in sehr gut ausgestatteten Behandlungsräumen stattfinden, wodurch man in allen für die Facharztstufe relevanten medizinischen Bereichen Fähigkeiten und Fertigkeiten erlernen kann.

Am meisten schätze ich am Vaisana jedoch den kollegialen Austausch, der hier auf vielen Wegen stattfindet. Ob per Nachricht via Intranet, bei einer unserer internen Fortbildungsveranstaltungen oder einfach nur beim Treffen in unserer Kaffeeküche, man findet leicht einen lieben Kollegen, der einem einen Rat geben kann, von kürzlich besuchten Fortbildungen oder interessanten Artikeln berichtet. Davon profitiere ich als angehende Fachärztin für Allgemeinmedizin in besonderem Maße, da Ärzte verschiedener Fachrichtungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten oder Zusatzausbildungen unter einem Dach arbeiten und gerne ihre Erfahrungen an uns jüngere Kollegen weitergeben – unabhängig davon, ob man in der eigenen oder in der Praxis eines Kollegen angestellt ist.

Ein großes Plus ist auch die gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die durch die Struktur des Vaisana möglich wird. Teilzeitarbeit, Urlaubs- und Krankheitsvertretungen oder ein privater Termin können problemlos realisiert werden. Für mich als Ehefrau und Mutter von zwei Kindern ist dies ein wichtiger Aspekt, da ich sowohl meinem Traumberuf als auch meiner Familie gerecht werden kann.

So oder so ähnlich habe ich einer Freundin und Kollegin immer wieder von meinem Arbeitsplatz vorgeschwärmt. Vor drei Monaten hat sie nun ebenfalls ihre ambulante Facharztweiterbildung im Vaisana begonnen und ich glaube sagen zu können, dass es ihr genauso gut gefällt wie mir.

Bei allen Widrigkeiten unseres Gesundheitssystems, es gibt auch noch Orte an denen richtig gute Medizin möglich ist!

Ihre Magdalena Hellwig